

An den faulen,
bequemen Tex-Freak

überall auf der Welt

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen, unsere Nachricht vom

Telefon, Bearbeiter

Datum

06447 6134, wb

22.11.05

Gebrauchsanweisung für das Tool dinbrief

Liebe Freunde,

dies Programm ist eine grafische Bedienoberfläche für das LaTeX-Paket dinbrief (Urheber Uni Karlsruhe). Sie schreiben Ihren Brief im Arbeitsfenster. Wenn Sie fertig sind, exportieren Sie es nach PDF. Das eignet sich zum Drucken und zum Archivieren auf Ihrer Festplatte.

Voraussetzungen. Dies ist nötig, um mit dinbrief zu arbeiten:

- eine aktuelle TeX-Distribution einschließlich der Dokumentklasse dinbrief;
- das Programm dinbrief
 - a) entweder als ausführbares Programm (dinbrief.exe, Windows),
 - b) oder als Tcl-Script (in dinbrief.zip, plattformunabhängig) + Tcl/Tk,
 - c) oder als Tclkit (dinbrief.kit, plattformunabhängig) + Interpreter tclkit;
- einen PDF-Betrachter. Unter Windows z. B. Acrobat, unter Unix z. B. xpdf.

Installation. Programm irgendwohin kopieren.

- 1) Programm dinbrief.kit (oder *.exe) in ein Verzeichnis stellen.
- 2) Beim ersten Start Pfade für pdflatex und den PDF-Viewer einstellen, und zwar mit dem Menü „Externe Hilfsprogramme“ – „Pfad von pdflatex“ bzw. „PDF-Betrachter“.

Deinstallation. Verzeichnis löschen.

Menü. Sollte sich selbst erklären.

Mausklicks. Der Mehrfach-Mausklick orientiert sich an aktuellen Textverarbeitungen:

- Ein Doppelklick selektiert ein Wort,
- ein Dreifachklick einen grammatischen Satz,
- ein Vierfachklick einen Absatz.

Tastatur. Weitgehend intuitiv zu bedienen:

- ein europäischer bzw. amerikanischer Gedankenstrich wird mit zweimal bzw. dreimal `<minus>` erstellt: „-“ bzw. „—“.
- Die Tastenkombination `<Control-minus>` produziert einen Trennvorschlag.
- Wenn die automatischen Anführungszeichen auf „Deutsch“ gesetzt sind, können Sie jederzeit das ”Schreibmaschinen-Anführungszeichen“ erzeugen mit `<Shift-Control-2>`, und das 'einfache' Anführungszeichen mit `<Shift-Control-#>`.
- Drei aufeinanderfolgende Punkte (.) werden in das TeX-Makro `\ldots (...)` umgesetzt.

Zeilenwechsel. Die Return-Taste entspricht weitgehend der Schreibmaschine:

- ein einfacher Zeilenwechsel wird in das TeX-Makro `\\` für „neue Zeile“ umgesetzt,
- ein mehrfacher Zeilenwechsel in einen TeX-Absatzwechsel.

Seitenwechsel. Die Tastenkombination `<Control-l>` (kleines L, sprich „ell“) produziert das Steuerzeichen „Formfeed“, das wiederum zum TeX-Makro `\pagebreak` umgesetzt wird.

Listen. Werden erkannt am Listenzeichen oder an der Nummerierung.

- Wenn zwei oder mehr aufeinanderfolgende Zeilen mit einem Listenzeichen oder einer Nummerierung (römisch, arabisch, alphabetisch) beginnen, erkennt `dinbrief` dies als Liste und produziert eine Umgebung `\begin{itemize} ... \end{itemize}`.
- Diese Zeichen werden als Listenzeichen erkannt: * - + > |, gefolgt von einem Leerzeichen. Der Stern (*) produziert ein Bullet, die Pipe (|) ein Leerzeichen bzw. nichts.
- Sie können die Listen-Automatik unterdrücken mit Menü „Einstellungen“ – „Listenformat“ – „Aus“.
- Die Nummern werden nicht automatisch, sondern von Hand hochgezählt.
 - > Wenn ein Führungszeichen oder ein Nummerierungsschema wechselt, macht `dinbrief` daraus eine eingerückte Listen-Ebene.
- Sie können die Listen-Automatik auf nur eine Listenebene beschränken mit Menü „Einstellungen“ – „Listenformat“ – „Einfach“.

Tabulatoren. Die Tabs sind auf intuitive Benutzung optimiert:

- die Spaltenbreiten passen sich automatisch dem breitesten Eintrag an.
- Reine Zahlenspalten werden im PDF rechts- bzw. kommagünstig ausgerichtet (allerdings nicht auf dem Bildschirm). Der einfache Bindestrich „-“ wird dabei zum mathematischen Minuszeichen „—“ umgewandelt (ist etwas länger).
- Mit Menü „Einstellungen“ – „Zahlenspalten rechts- bzw. kommagünstig“ schalten Sie die Rechtsbündigkeit von Zahlenspalten ab.

Hier enthalten die drei Tab-Spalten einen Freitext, eine reine Zahl und ein Währungszeichen.

Zahlung	1.435	€
1% Skonto	-14,35	€
zahlbar innerhalb 1 Woche	1.420,65	€

Unterbetreff. Die Unterbetriffs (quasi Unter-Überschriften des Briefs) werden am Zeilenanfang markiert durch Einschluss in zwei der Zeichen * (fett), / (kursiv), _ (unterstrichen).

Silbentrennung. TeX macht manchmal Schwierigkeiten bei Silbentrennung mit Umlauten – dann erstellen Sie mit Menü „Einstellungen“ – „Silbentrennung . . .“ ein Ausnahmelexikon.

Suche. Menü Bearbeiten – Suche oder Taste <F3> leitet die inkrementelle Suche ein.

Die Buchstabentasten bauen dabei den Suchbegriff zusammen und suchen ihn automatisch. <F3> sucht den jeweils nächsten Treffer, <BackSpace> geht wieder zurück zum vorigen oder kürzt den Suchbegriff um ein Zeichen.

Öffnen, Schließen. Das Speichern geschieht beim Schließen automatisch.

- Beim Beenden des Programms wird der aktuelle Fensterinhalt automatisch gespeichert, es sei denn, Sie hätten noch keinen Dateinamen angelegt.
- Wenn Sie den aktuellen Änderungsstand verwerfen wollen, wählen Sie Menü „Datei“ – „Erneut öffnen“.

Einstellungen. „Bezugszeile immer über dem Falz“ bedeutet, dass die Bezugszeile (entgegen den Maßen nach DIN 676) so nach oben versetzt wird, dass der Falz unten drunter verläuft statt mittendurch.

Feinschliff. Dies Tool lässt sich Ihren Bedürfnissen anpassen.

- **Datei preamble.inc.tex.** Wenn eine Datei preamble.inc.tex existiert, so wird deren Inhalt in die Präambel übernommen. Dazu brauchen Sie TeX-Kenntnisse. In dieser Gebrauchsanweisung z. B. wird mit diesem Präambel-Einschub bei Absätzen mit Tabulatoren der normale Abstand nach oben nicht mehr unterdrückt:

```
\let\halignOld=\halign\def\halign{\vskip\parskip\halignOld}
```

- **Datei document.inc.tex.** Wenn eine Datei document.inc.tex existiert, so wird deren Inhalt unmittelbar nach Beginn der Umgebung `\begin{letter}` geschrieben. Dazu brauchen Sie TeX-Kenntnisse. Das TeX-Makro `\logo{...}` ist dazu vorbereitet. Wenn Sie z. B. eintragen: `\logo{Wo wir sind\ist vorne!}`, wird dieses informative Geschäftsmotto rechtsbündig auf Höhe des Adressfelds stehen.

PDF-Datei. Umlaute werden nicht aus dem Zeichensatz geholt, sondern mit Akzentzeichen zusammengesetzt, ebenso das €. Das PDF eignet sich also nicht für cut & paste.

Bekannte Probleme. Wenn Sie mit cut & paste aus einer Tabellenkalkulation Tabellenfelder übernehmen, aktualisiert sich die Laufweite der Tabs auf dem Bildschirm nicht ganz zuverlässig. In solchen Fällen einfach speichern und erneut laden.

Viel Spaß noch!

Wolf-Dieter Busch